



IMITALIA s.r.l. | Luino, Italien

Christina

Fakultät Kulturwissenschaften – Angewandte Sprachwissenschaften-

8. Fachsemester

01.08.2014 – 31.10.2014

IMITALIA s.r.l., Luino



IMITALIA ist ein inhabergeführtes Immobilienunternehmen am Lago Maggiore, Italien.

Neben der Vermittlung von An- und Verkauf von Immobilien, bietet das Unternehmen einen umfangreichen After-Sale Service. Ein Schwerpunkt ist unter anderem die Unterstützung bei Umbaumaßnahmen durch ein integriertes Ingenieurbüro.

Die Kundschaft der Agentur ist international und beinhaltet neben Deutschen und Schweizern, welche die Hauptgruppe ausmachen, auch viele Italiener, Holländer und Franzosen.

Luino, Italien

Luino ist mit ca. 14.244 Einwohnern die größte Stadt am Ostufer des Lago Maggiore. Der norditalienische See liegt genau zwischen den Regionen Piemont und der Lombardei, wobei das Ostufer und somit Luino zur Lombardei gehört.



Bekannt ist Luino für seinen Wochenmarkt. Dieser findet seit 1541 wöchentlich statt und lockt mit seinen über 350 Ständen auch viele internationale Besucher an.

Luino liegt in der Provinz Varese, welche Universitätsstadt ist und auch wegen seiner historischen Altstadt einen Besuch wert ist.

Aufgaben während des Praktikums

Die Hauptaufgabe während meines Praktikums war die Kundenbetreuung/ -beratung. Dazu gehörte den Interessenten telefonisch sowie schriftlich Informationen zu den Immobilien, der Umgebung und Ansprechpartnern vor Ort zu übermitteln.

Des Weiteren habe ich für die Kunden Kontakte zu öffentlichen Stellen übernommen, wie zu Banken, Poststellen, Beantragung der Steuernummern, Notarbüros, Versicherungsbüros etc.

Auch die Ferienvermietung, welche IMITALIA für manche Ihrer Kunden übernimmt, gehörte in den Verantwortungsbereich der Praktikanten. Darunter fiel die komplette Abwicklung von der Korrespondenz mit den Gästen über das Aufsetzen von Mietverträgen bis zur Schlüsselübergabe.

Der dritte größere Bereich meiner Aufgabenfelder war die Praktikantenplanung.

IMITALIA s.r.l. | Luino, Italien



- Durch den Kontakt zu italienischen Kunden, aber vor allem durch den ständigen Kontakt zu öffentlichen Stellen habe ich meine Sprachkenntnisse sehr verbessern können.
- Zudem habe ich meine Kompetenzen im Bereich des MS Office-Pakets erweitert
- und einen Einblick in die Arbeit einer Immobilienagentur bekommen



Eindrücke

In meiner Freizeit habe ich mir einige Orte in der Umgebung Luinos angeguckt. Neben interessanten Städten wie Mailand, Lugano und Varese, hat mich aber vor allem die Schönheit des Lago Maggiore jeden Tag beeindruckt. Die Region hat einen unheimlich hohen Erholungswert und bietet eine hohe Lebensqualität.

Dadurch, dass Luino recht klein ist, konnte ich mich relativ schnell integrieren und habe viele Leute kennengelernt: Der Schlüssel, um aus der Touristenrolle heraus zu kommen und Land und Leute wirklich kennenzulernen!

Kultur

Da ich bereits ein halbes Jahr in Parma gewohnt habe, kannte ich die italienische Kultur bereits recht gut. Allerdings ist immer wieder erstaunlich, wie Nord- und Südtaliener sich mental voneinander abgrenzen. Es bestehen viele Vorurteile zwischen Norden und Süden.

Mir ist zudem erneut bewusst geworden, dass die beliebte italienische Spontanität als Kehrseite eine gewisse Unverbindlichkeit mit sich bringt. Dadurch ist es schwerer etwas zu planen oder sich auf das Wort anderer zu verlassen.

Besonders gut gefällt mir, dass sich das Leben in Italien im Sommer auf der Straße abspielt.

IMITALIA s.r.l. | Luino, Italien



Auch wochentags ist abends in den Bars und Restaurants viel los und man verabredet sich meist in größeren Gruppen. Allerdings sind die Gespräche dadurch oft nicht so privat und tiefgründig, wie bei einem Treffen zu zweit bzw. im kleinen Kreis Zuhause, wie es in Deutschland üblich ist.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Es lohnt sich die Umgebung um Luino zu erkunden. Ich kann einen Ausflug nach Canobbio, Varese, Mailand, Ponte Tresa, Lugano, Santa Caterina del Sasso und zu den Inseln Isola Bella, Isola Madre und Isola dei Pescatori empfehlen
- Integriert euch ins italienisch Leben. Das geht in Luino am einfachsten in der Bar „Sotto Sopra“
- Zwischen 18 und 20 Uhr ist Aperitivo-Zeit. Das heißt man zahlt für sein Getränk und kann dazu gratis essen. Teilweise werden einem Kleinigkeiten gebracht, es gibt aber auch oft ein Buffet, an dem man sich bedienen kann.
- Aperitivo sonntags abends im „Buba’s“
- Im Büro klar kommunizieren, wenn man gerne mehr Verantwortung/ weitere Aufgaben übernehmen möchte. Fragen kostet nichts!



Das Leben danach...

Ich fand es sehr interessant einen Einblick in die Immobilienbranche zu bekommen. Als konkretes Berufsziel kann ich mir diese Branche jedoch nicht vorstellen. Italien gefällt mir als Land sehr gut und ich möchte gerne erneut für eine begrenzte Zeit dort wohnen und arbeiten. Dauerhaft bevorzuge ich jedoch einen Arbeitsplatz in Deutschland. Italien verkompliziert durch eine übertriebene Bürokratie leider sehr den Arbeitsalltag und auch das Gesundheitssystem fängt einen nicht so auf wie in Deutschland. Über den Hausarzt hinaus müssen zum Beispiel alle Facharztbesuche selbst gezahlt werden.

